

Nachhaltiges Investieren



Volker Mutz
Finanzökonom (EBS)
CFP Certified Financial Planner

Kann man eine gute Anlageerfahrung haben und gleichzeitig nachhaltig investieren?

Die Frage nach einer nachhaltigen Lebensweise ist in unserer Gesellschaft längst nicht mehr ein Thema für eine Minderheit und beschäftigt immer mehr Menschen. Der Komplexität des Themas geschuldet, gibt es hier aber sehr unterschiedliche Meinungen, was genau eine nachhaltige Lebensweise ist. Langjährige, liebgewonnene Gewohnheiten zu verändern ist ein Prozess der nicht von heute auf morgen umzusetzen ist.

Wir sind der Meinung, dass aber jeder Schritt wichtig ist und auch kleine Veränderungen besser sind, als nichts zu tun. Ein weiterer Beitrag zu einer nachhaltigeren Lebensweise kann *nachhaltiges investieren* sein. Und das kann man schnell und einfach umsetzen.

In unseren Modellportfolios setzen wir seit 2020 überwiegend Fonds ein, die ESG*-Kriterien berücksichtigen. Hierbei war uns wichtig, keine Kompromisse in der bisherigen Strategie hinsichtlich Streuung, Kostenkontrolle und letztendlich der zu erwartenden Rendite einzugehen.

Wie die folgende Grafik zeigt, können wir dies eindeutig beantworten.

Growth of Wealth
Monthly: 1/7/2013 - 31/1/2022



Performance

Monthly: 1/7/2013 - 31/1/2022

Rates of Return (%)			
Name	Annualised Return	Cumulative Return	Growth of Wealth
Dimensional Global Core Equity Fund Class EUR (Accumulation)	12.35	171.70	2.72
Dimensional Global Sustainability Core Equity Fund - Class EUR (Accumulation)	12.82	181.59	2.82

Die Wertentwicklung des „normalen“ Fonds für weltweite Aktien (grüner Graph) entwickelte sich nahezu identisch mit dem nach ESG* Kriterien gemanagten Fonds (blauer Graph). Manche Marktteilnehmer sehen eine höhere Rendite bei nachhaltigen Fondstranchen und einige sogar eine weitere Dimension für höhere erwartete Renditen. Die wissenschaftlichen Zahlen geben diese Einschätzung jedoch unserer Meinung nach (noch) nicht her: Die zukünftige erwartete Rendite sehen wir -sofern ausreichend breit gestreut - für beide Marktsegmente gleich hoch.

Aber welcher Gedanke, welche Idee steht hinter Nachhaltigen Investieren?

Kapitalmärkte ermöglichen den Unternehmen den Zugang zu Kapital in Form von Krediten (Anleihen) und zu Eigenkapital (Aktien). Wenn Unternehmen, die nicht nachhaltig aufgestellt sind, weniger Kapital zur Verfügung steht, verteuert es deren Finanzierung. Unternehmen müssen höhere Zinsen zahlen und weniger Investoren sind bereit Eigenkapital für diese Firmen zur Verfügung zu stellen.

Wenn es ans Geld geht, fangen in der Regel auch Vorstände von Unternehmen an, sich für ESG * zu interessieren, die möglicherweise sich anderweitig nicht für ESG* interessieren würden, sich für ebendieses zu interessieren. Möglichweise wird nachhaltiges Handeln so langfristig zur Überlebensfrage für Unternehmen.

*ESG: Darum geht es:



- Umwelt** : CO₂-Emission, direkt
CO₂-Emission aus Reserven
Giftmüll
- Sozial** : Umgang mit Menschen
(z.B. Mitarbeiter, Zulieferer,
Nachbarn ...)
- Unternehmens-
führung** : Gute Geschäftspraktiken
(z.B. Überwachung von ESG...)

Die Umsetzung der ESG* Kriterien in unseren *Modellportfolios* (wie z.B. *NC Ausgewogen N acc.*) erfolgt nach wissenschaftlichen Methoden, ist Datenbasiert und liefert messbare Ziele. Wesentliche Ziele sind CO2 Reduktion und Ausschluss von Unternehmen, die überwiegend in folgenden Bereichen tätig sind:

Kohle • Palmöl • Massentierhaltung • Erwachsenenunterhaltung • Alkohol • Glücksspiel • Tabak • Zivile Schusswaffen • Kontroverse Waffen • Atomwaffen • Kinderarbeit

Im Modellportfolio *NC Ausgewogen N acc.* werden ESG* Kriterien aktuell mit einem Anteil von 70%** eingesetzt. Die Erhöhung des Anteils ist für dieses Jahr konkret geplant, das Ziel ist ein schrittweiser Aufbau auf 100 % in den nächsten Jahren.

Zur weiteren Lektüre empfehle ich die Artikel in folgenden Links:

- [Nachhaltigkeitsfonds- Wissenschaftlich fundierte Nachhaltigkeitsstrategien](#)
- [Ignorieren die Finanzmärkte den Klimawandel? Keineswegs!](#)
- [ESG-Fonds: zwischen Etikett und Realität](#)

Vielleicht ist die Welt ja doch noch zu retten...



Ihr Volker Mutz

** hierbei sind deutsche und französische Staatsanleihen enthalten, die wir im Wesentlichen als nachhaltig einstufen.